Zeitschrift: Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde

Band: 78 (1988)

Heft: 2-3

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Buchbesprechungen

Katharina Eder / Theo Gantner, Bilder aus Volkskalendern. Illustrationen des 19. Jahrhunderts. Bildquellen herausgegeben vom Schweizerischen Museum für Volkskunde Basel. Rosenheim Bayern, Rosenheimer Verlagshaus, 1987 (Rosenheimer Raritäten). 188 Seiten, reich ill. Fr. 36.60.

Auf die Bedeutung der Volkskalender braucht in dieser Zeitschrift kaum besonders hingewiesen zu werden, haben sich doch immer wieder Aufsätze mit diesen wichtigen Quellen für die Sachkultur und die «Mentalitätsgeschichte» vor allem des 19. Jahrhunderts beschäftigt. Das vorliegende Werk stellt die Abbildungen dieser Hefte in den Vordergrund. Dabei konnten die Autoren aus dem vollen schöpfen: Mitglieder des Volkskundlichen Seminars der Universität Basel haben in jahrerlanger Arbeit dessen stattliche Kalendersammlung durchkämmt und eine Kartei mit über 13 000 Bildbelegen geschaffen, die nun im Schweizerischen Museum für Volkskunde durch ein Sachregister ergänzt wird.

Die rund 150 Einzelbilder und 9 Monatsbilder-Serien des Buches sind in elf Kapiteln zusammengefasst, denen jeweils eine kurze Einleitung vorangestellt ist. Themen sind unter anderem Geschichte und Politik, Technischer Fortschritt, Exotik, Brauchtum, Berufe und soziale Gruppen. Der thematischen Breite entspricht die Vielfalt der angewandten «Stile» und Reproduktionstechniken.

Die Einleitung vermittelt dankenswerte Angaben zu den Kalendern und ihrer Bedeutung, zu den Texten und ihren Verfassern, zu den Bildern und den dafür verwendeten Techniken. Auch die «Cliché-Dienste» sind erwähnt, die den Wert der Kalender als volkskundliche Quellen etwas einschränken. – Eine umfassende Bibliographie schliesst den ebenso unterhaltenden wie informativen Band ab. R.Th.

Albert Spycher, «Magnani» – Leben und Arbeit der Tessiner Kesselflicker Basel, Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde, 1986 (Altes Handwerk, Band 55). 44 Seiten, 26 Abb. Fr. 22.–

Fast nur noch in der Literatur und in der mündlichen Überlieferung leben sie weiter, die Tessiner Kesselflicker und Verzinner, die während Jahrhunderten als Wanderhandwerker ihr Gewerbe ausgeübt haben. Ihre Heimat war oft das Val Colla nordöstlich Lugano, dessen schmale Existenzbasis viele Einwohner zur saisonalen Auswanderung zwang.

Albert Spycher hat sich dieser Berufsgattung angenommen und ein anschauliches Bild ihres Lebens und ihrer Tätigkeit gezeichnet. Historische Notizen, Beschreibungen von Besuchen bei den letzten *magnani* im Tessin und reichhaltiges Bildmaterial ergänzen sich gegenseitig zu einer vorzüglichen Darstellung, die auch der Gruppensprache der Kesselflicker die gebührende Aufmerksamkeit schenkt.

Anlass zu dieser sympathischen Broschüre war ausnahmsweise nicht die Herstellung eines Films, sondern die Schenkung der Werkzeugkiste eines *magnano* an das Schweizerische Museum für Volkskunde. R.Th.

Walter Heim / Thomas Perler, Christliches Brauchtum gestern und heute. Freiburg i. Ue., Kanisiuis Verlag, 1985. 96 Seiten.

Trotz der Entkirchlichung weiter Kreise hat sich auch bei uns ein vielfältiges christliches Brauchtum erhalten können (wenn auch teilweise von kommerziellen Bestrebungen gefördert). Als Einführung in dieses Gebiet haben der Seelsorger Perler und einer der «Altmeister» dieses Faches, Walter Heim, frühere Publikationen vereinigt und bearbeitet. Das Bändchen widmet sich vor allem dem

Brauchtum im Jahreslauf in Geschichte und heutiger (auch kirchlicher) Praxis, bezieht aber auch weitere katholische Traditionen wie Segnungen, Wallfahrten und das Brauchtum um Geburt, Sterben und Tod mit ein.
Wer sich in Kürze über das (katholische) religiöse Brauchtum informieren will, greift mit Gewinn zu diesem knappen, aber dennoch inhaltsreichen Überblick.
R.Th.

Neuerscheinungen zur schweizerischen Volkskunde

CHRISTOPH MÖRGELI (Hrsg.), Der Pestpatron Rochus, Roque, Rocco, Roch. Die Sammlung Engeler, Zürich. 1987. 96 Seiten, 155 Abbildungen (Katalog zur Ausstellung im Medizinhistorischen Museum der Universität Zürich).

PETER OCHSENBEIN und KARL SCHMUKI, Sankt Galler Heilige. Handschriften und Drucke aus dem 8. bis 18. Jahrhundert. St. Gallen, Verlag am Klosterhof, 1988. 63 Seiten, Abb. (Führer durch die gleichnamige Ausstellung in der Stiftsbibliothek St. Gallen).

QUIRINUS REICHEN, Auf den Spuren des Käses nach dem Süden. Vom frühen Sbrinz-Export über die Alpenpässe Grimsel und Gries. Kiesen, Milchwirtschaftliches Museum, 1988. 65 Seiten, Abb., Kartenbeilage.

MAX SCHÄR, Der heilige Columban und der Rabe. Zu einer Bilddarstellung auf Mariaberg in Rorschach. In: Rorschacher Neujahrsblatt 1988, 42–66.

CAROL WILLIAMS, The Switzers. A Novel. Virginia Beach/Norfolk (USA), Donning, 1981. 312 Seiten [Erzählung um die Auswanderung einer Gruppe von Ostschweizern und ihre Akkulturation in Süd-Carolina im 18. Jahrhundert; enthält einen kurzen Abriss der Einwanderungsgeschichte von Leo Schelbert (Chicago)].

Das 24. Jahrheft des Zürcher Unterländer Museumsvereins 1986/87 (Oberweningen) enthält die folgenden Beiträge:
WALTER SCHLATTER, Leiterwagen und Brückenwagen 4–23;
MARGRIT SCHLATTER, Häuser, Sitten und Bräuche im Zürcher Unterland [um 1900] 24–35.

Adresse des Autors:

ALBERT SPYCHER, Bündnerstrasse 26, 4055 Basel